



Engstlenalp, Ursprung des Gentalwassers

Wanderung



Markus Schluemp, Berner Wanderwege



Tourdaten:



Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Bewertungen:

- ★★☆☆☆ Kondition
- ★★☆☆☆ technique
- ★★☆☆☆ Erlebnisqualität
- ★★★☆☆ Panorama

Aussichtreiche Bergwanderung in einem wasserreichen Tal auf einer Höhenlage, wo auch geografisch die Natur über der Wasserkraftnutzung liegt. Das Gental überrascht mit vielen Wasserfällen. Kaum Hartbelag.

Das Gental liegt auf Gemeindegebiet von Innertkirchen, seit der Fusion mit Gadmen am 1. Januar 2014 die flächenmässig grösste Gemeinde des Kantons Bern. Ein Teil der Wanderung streift den Halbkanton Nidwalden. Das Gentalwasser wird durch die Kraftwerke Oberhasli zur Stromerzeugung genutzt. Die Fassungen liegen tiefer als die Wanderungen, so dass man auf der Wanderung nur unangetastete Gewässer antrifft. Schon die Anfahrt mit dem Postauto verheisst Genuss dank dem Blick auf zahlreiche Wasserfälle. Am Ausgangsort der Wanderung beim Hauptwegweiser ist die Richtung Jochpass Trüebsee einzuschlagen. Wenig später folgt eine Verzweigung, wo geradeaus nach Jochpass zu laufen ist, die Abzweigung nach links mit Schaftal Jochpass bezeichnet,

Adresse:

3862 Innertkirchen

Autor:

Markus Schluemp

Organisation:

Berner Wanderwege
<https://www.bernerwanderwege.ch/>



ist zu ignorieren. Auf einem Alpweg, später Pfad über Weiden geht es nördlich am Engstlensee vorbei. Er bezaubert mit der smaragdgrünen Farbe und Wasserfällen, die sich in den See ergiessen. Nun steigt der Pfad durch Alpweiden auf. Kurz vor der Bergstation der Sesselbahn biegt die Route spitzkehrenmässig links nach Schaftal ab. Der folgende Abschnitt, eine Höhenwanderung, bietet Aussicht auf die umliegenden Berggipfel, ins Gental und stellenweise auf den Engstlen-, Tannen- und Melchsee. Hier ist Trittsicherheit erforderlich. Weiterhin ansteigend, an einigen ausgesetzten Stellen vorbei steigt der Pfad über Alpweiden und über Gestein bis zu Punkt 2323, der höchsten Stelle der Wanderung. Der Abstieg über Schaftal und weiter in Richtung Tannalp verläuft weiterhin meistens auf einem Gebirgspfad, zwei kurze Stücke auf einer Fahrstrasse. In Tannalp ist links nach Engstlenalp abzuzweigen, das man auf einem Gebirgspfad erreicht.



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/lwzzc>

Quelle: outdooractive.com

ID: oaTour_15669770

Zuletzt geändert am 13.10.2023, 07:29

Merkmale:

Informationen

Einkehrmöglichkeit

Startpunkt:

Engstlenalp

Zielpunkt:

Engstlenalp

Wegbeschreibung:

Engstlenalp – Jochpass – Schaftal – Tannalp - Engstlenalp

Öffentliche Verkehrsmittel:

Hinfahrt: Mit Bahn via Interlaken oder Luzern nach Meiringen, weiter mit Postauto bis Engstlenalp

Rückfahrt: Mit Postauto ab Engstlenalp nach Meiringen, weiter mit Bahn



Am Engstlensee. - © von Stan45 (Eigenes Werk) [Public domain], via Wikimedia Commons, AV-alpenvereinaktiv.com



Markus Schluop, Berner Wanderwege



Markus Schluop, Berner Wanderwege

